

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

RUB

Ringvorlesung

# Globale Christentümer: Theologische und Religionswissenschaft- liche Perspektiven

Sommersemester 2021  
Online-Veranstaltung  
Dienstags 14 – 16 Uhr C.T.



EVANGELISCH-  
THEOLOGISCHE  
FAKULTÄT

GLAUBEN  
DENKEN  
HEUTE

Katholisch-  
Theologische  
Fakultät Bochum

INSTITUT FÜR DIASPORA-  
UND GENOZIDFORSCHUNG



# Globale Christentümer: Theologische und Religionswissenschaftliche Perspektiven

Das fächerübergreifende Modul im Profildbereich *Liberal Arts Education* des Optionalbereichs wird gefördert vom Rektorat der RUB im Rahmen des Universitätsprogramms interLECTURE. Es ist ein gemeinsames Angebot des Centrums für Religionswissenschaftliche Studien (CERES), der Katholisch-Theologischen Fakultät, der Evangelisch-Theologischen Fakultät sowie des Instituts für Diaspora- und Genozidforschung (IDG).

## Ringvorlesung „Globale Christentümer: Theologische und Religionswissenschaftliche Perspektiven“ (SOSE 2021)

Obwohl das Christentum seit Jahrhunderten global präsent ist, sind Schlagworte wie „Weltchristentum“, „Global Christianity“ oder „Polyzentrik des Christentums“ erst seit wenigen Jahrzehnten auf der Agenda der entsprechenden akademischen Disziplinen. Ausgelöst wurde dieser Fokuswandel u. a. durch den sogenannten „shift of gravity“ – die deutliche Verlagerung des Christentums in den globalen Süden – sowie durch den global bemerkbaren Zuwachs bei charismatisch-pfingstlichen Gruppierungen. Aber auch andere Varianten und Hybridformen des Christentums spielen – entgegen der in der Soziologie und auch der Theologie verbreiteten Annahme einer zunehmenden Säkularisierung im 20. und 21. Jahrhundert – immer noch oder nun erneut eine zentrale Rolle in weltweiten Transformationsprozessen. Diese globalen Dynamiken christlicher Traditionen wirken ihrerseits auf lokale Prozesse zurück – Zusammenhänge, die unter dem Stichwort „Glokaliätät“ diskutiert werden.

### Programm

Online-Veranstaltung (Teilnehmende erhalten den Zoom-Link nach Anmeldung über eCampus)  
Veranstaltungssprachen der Ringvorlesung sind Deutsch und Englisch  
Termin: dienstags, 14 bis 16 Uhr c.t.  
Kontakt: Dr. Martin Radermacher, CERES, [martin.radermacher@rub.de](mailto:martin.radermacher@rub.de)

### I. Globale Christentümer: Themen und Konzepte

20.04.2021	Claudia Jahnel, Evangelische Theologie, RUB	<b><i>Was Lady Di mit der Jungfrau von Copacabana verbindet. Globale Christentümer zwischen kontextuellen Verortungen und transkulturellen Verflechtungen</i></b>
27.04.2021	Bernhard Grümme, Katholische Theologie, RUB	<b><i>Polyzentrismus: Ein altes Konzept, theologisch neu gelesen</i></b>
04.05.2021	Jens Schlamelcher, CERES, RUB	<b><i>„Christentümer“: Zur Einheit einer Differenz</i></b>

## II. GLOBALE CHRISTENTÜMER IN GESCHICHTE UND GEGENWART

11.05.2021	Norbert Hintersteiner, Institut für Missionswissen- schaft und außereuropäische Theologien, WWU Münster	<i>Christentum im Iran: Von der „persischen Kirche“ zur bedrängten Präsenz heute</i>
18.05.2021	Maren Freudenberg, CERES, RUB	<i>The Diversity of the Contemporary Christian Land- scape in the United States</i>
01.06.2021	Bosco Bangura, Protestantse Theologische Universiteit Groningen	<i>African Christian Churches in Flanders, Belgium: Streams, Benefits and Problems</i>
08.06.2021	Katja Rakow Universität Utrecht	<i>Megachurches in den USA und Singapur in trans- kultureller Perspektive</i>
15.06.2021	Ciprian Burlacoiu, LMU München	<i>Orthodoxie in globaler Perspektive</i>
22.06.2021	Claudia Rammelt, Evangelische Theologie, RUB	<i>Protestantische Mission und protestantisches Leben als Diversifizierung der nahöstlichen Vielfalt des Christentums</i>
29.06.2021	Ulrike Sallandt, Evangelische Theologie, Universität Bonn	<i>Die vielen Gesichter des Pentekostalismus in Latein- amerika: Zwischen Glaube, Befreiung und (politi- schem) Machtanspruch</i>
06.07.2021	Roland Spliesgart, Evangelische Theologie, LMU München	<i>Christen, Spiritisten, Santería: Religion im Kontext Kubas</i>
13.07.2021	Kristina Göthling-Zimpel, Evangelische Theologie, RUB	<i>Vernetzung und Ausgrenzung: Religionsgeschichtli- che Perspektiven auf europäische Christentümer im Mittelalter und der Frühen Neuzeit</i>

## III. GLOBALE CHRISTENTÜMER: RÜCKBLICK UND AUSBLICK

20.07.2021	Kristin Platt, IDG, RUB	<i>Global Routes and Third Spaces: New Perspectives on Diaspora</i>
------------	----------------------------	-------------------------------------------------------------------------

### Weitere Veranstaltungen im Modul (insg. 10 CP):

- Vertiefungsseminar „Globale Christentümer in historischer Perspektive: Mission, Pluralisierung und Inkulturation“ (**SoSe 2021**), dienstags, 16 bis 18 Uhr c.t. (**online Veranstaltung**)
- Vertiefungsseminar „Globale Christentümer im Spannungsfeld von Wirtschaft, Politik und Migration“ (**WiSe 2021/22**)
- Modulabschlussprüfung: Hausarbeit in einem der beiden Vertiefungsseminare